

Pressebericht / Bahneröffnung in Winterlingen

Vier Bestmarken für Carolin Sessler Gute Ergebnisse trotz widriger Bedingungen

Bei der Kreisbahneröffnung der Schüler in Winterlingen erreichten die jungen Leichtathleten bei Regen und niederen Temperaturen noch ansprechende Ergebnisse.

Durch die widrigen Bedingungen waren vor allem die Leistungen im Hoch- und Weitsprung etwas schwächer als erwartet. Bei den W 10 lagen die Tailfinger Mädchen Sabrina Simmendinger mit 8,20 Sekunden über 50 Meter und Katharina Oswald mit 33,5 Metern mit dem Schlagball vorn.

Beachtliche Sprintzeiten wurden bei den W 11 über die 50 Meter notiert. Für Kim Saueressig (TSG Balingen) wurden 7,41 Sekunden und für Kübra Yildirim vom TB Tailfingen, die den Schlagball 46 Meter warf, 7,67 Sekunden gestoppt. Der Weitsprung ging mit 4,18 Metern an die Balingerin Sina Skroblin, die auch mit 1,21 Metern den Hochsprung, bei gleicher Höhe, jedoch ohne Fehlversuch vor Kim Saueressig und Sophia Rapp vom TV Weilstetten für sich entscheiden konnte.

Julia Stingel aus Meßstetten gewann bei den W 12 die 75 Meter und den Weitsprung. Die Balingerin Lisa Strothmann siegte im Hochsprung und mit 45,5 Metern auch im Schlagballwurf.

Bei den W 13 glänzte Carolin Sessler von der LG Winterlingen mit vier Bestleistungen. Sie lag mit 1,46 Metern im Hochsprung, 4,73 Metern im Weitsprung und 49,5 Metern mit dem Schlagball jeweils an erster Stelle und wurde zudem mit 10,71 Sekunden noch Dritte im 75-Meter-Lauf. Schnellste über die 75 Meter war Stephanie Zahner vom TV Weilstetten mit 10,36 Sekunden vor Cindy Göggel aus Ostdorf, die 10,68 Sekunden benötigte. Christine Gess (TSG Balingen) wurde mit der Schlagballweite von 46,5 Metern Zweite.

Mit 14,19 Sekunden über 100 Meter, 1,30 Metern im Hochsprung und 4,09 Metern im Weitsprung holte Annika Grohmann bei den W 14 drei erste Plätze nach Bisingen.

Bei den W 15 setzte sich Melanie Zahner (TV Weilstetten) mit 14,04 Sekunden über 100 Meter und Domenika Brodbeck (TSG Balingen) mit 1,45 Metern im Hochsprung durch.

Der Balinger Christopher Riethmüller gewann bei den M 10 in allen vier Wettbewerben. Er lief die 50 Meter in 7,93 Sekunden, sprang 1,15 Meter hoch, 3,82 Meter weit und schaffte mit dem Schlagball mit 38 Metern eine Weite, die auch der Zweite, Jonas Thomann vom TV Bitz, erreichte.

Drei erste Plätze, mit 8,04 Sekunden über 50 Meter, 1,26 Metern im Hochsprung und 4,00 Metern im Weitsprung, sicherte sich Adrian Müller vom TV Melchingen bei den M 11. Mit 40 Metern brachte Benjamin Ringwald (TSV Bisingen) den Schlagball am weitesten.

Der Meßstetter Felix Bitzer gewann die 75 Meter der M 12. Die weiteren Sieger, Sören Maier im Hochsprung, Sebastian Schatz im Weitsprung und Benjamin Blatter mit dem 200-Gramm-Ball, stellte der TB Tailfingen. Bei den M 13 passierte Marijan Landenberger vom TV Weilstetten über die 75 Meter in 10,55 Sekunden knapp vor Leo Gretz aus Gauselfingen, der 10,59 Sekunden benötigte, den Zielstrich.

Landenberger gewann mit 4,50 Metern auch den Weitsprung und der Geislinger Markus Schmitz mit 41 Metern den Ballwurf.
Mit 9,12 Metern siegte Marcel Fritz (M 14) aus Ostdorf im Kugelstoßen. Die besten Ergebnisse bei den M 15 wurden für den Balingen Björn Brodbeck mit 12,98 Sekunden über 100 Meter und für Markus Schempp aus Meßstetten mit 10,95 Metern im Kugelstoßen notiert.

MS